



Richtig aufgeblüht ist diese kleine Gesellschaft am gemeinsamen Stand des TC Foresta und des Blumenhauses „Aufgeblüht“ um Gabi Saalwächter und Meike Skaric (Mitte).

Foto: Ifp

Gute Laune beim Passagenfest in Gravenbruch

„Da ist ja wirklich was los“

Gravenbruch (Ifp) – Alles noch einmal gut gegangen beim Passagenfest in Gravenbruch: Nach dem Regen kam gar der Sonnenschein. „Als ich aufgewacht bin und das Geräusch draußen gehört habe, da habe ich mir gewünscht, dass es nicht das Geräusch ist, das ich befürchtet habe – und es hat tatsächlich in Strömen geregnet“, beschrieb Gabi Saalwächter ihr böses Erwachen am Samstagmorgen in Gravenbruch.

Dennoch packten alle mit an, Tische und Bänke wurden unter das Dach der Forsthaus Passage geschleppt. Und als das Fest begann, kam gar die Sonne zum Vorschein. „Die will bestimmt auch mit uns feiern“, freute sich Meike Skaric, die mit Gabi Saalwächter das Passagenfest organisiert hatte.

Nach und nach kamen immer mehr Gäste, viele wollten eigentlich nur einkaufen, blieben dann aber doch noch eine Weile und

genossen die Gesellschaft. Aus der „Hauptstadt“ kam Bürgermeister Herbert Hunkel mit seiner Frau Bärbel und beide waren überrascht. „Da ist ja wirklich was los, das freut mich für die beiden Organisatorinnen“, meinte das Stadtoberhaupt und stieß auf den schönen Erfolg mit Meike Skaric und Gabi Saalwächter an.

Fast alle Geschäftsinhaber in der Passage hatten ebenfalls ihre Türen weit geöffnet oder Tische ins

Freie gestellt. Als sagenhaft lecker wurden die türkischen Spezialitäten aus dem Hause Kerimler Feinkost und passend dazu der Capuccino aus dem Eiscafé Leverano bewertet. Wunderschöne Handarbeiten gab es bei Andrea Winkmann und Monique Theuerkauf, die genähte Unikate wie kleine Täschchen oder Kochschürzen anboten. „Wir würden aber auch größere Sachen auf Wunsch anfertigen“, meinte das Kreativ-Duo.